

D´Rat guk

Diözesanrat – gut und kurz

Kurzinfo aus der Vollversammlung vom 14. und 15. März 2025

Klimagerechtigkeit mit dem Schwerpunkt Ernährung und der Blick auf das künftige kirchliche Leben in den Gemeinden vor Ort standen im Vordergrund der Beratungen bei der Frühjahrsvollversammlung des [Diözesanrates Freiburg](#) am 14. und 15. März 2025 in Freiburg.

Anträge

In der Vollversammlung sind drei reguläre Anträge und zwei Initiativanträge zur Abstimmung gestellt worden. Alle fünf Anträge wurden von der Vollversammlung beschlossen. Die wörtlichen Antragstexte sind im Protokoll zu finden.

- **Erweiterung der Freiwilligendienste**
Der Diözesanrat der Katholikinnen und Katholiken in der Erzdiözese Freiburg beauftragt den Vorstand, den Erzbischof aufzufordern, die Entsendeländer der Internationalen Freiwilligendienste um die Tschechische Republik und Burundi zu erweitern, mit denen bereits aktive Partnerschaften bestehen und hierfür entsprechende Stellenanteile einzurichten. Dieser Antrag soll die Partnerschaften stärken und die weltkirchliche Arbeit in der Erzdiözese Freiburg fördern.
- **Machtstrukturen identifizieren und aufbrechen – Handeln auf Augenhöhe!**
Der Diözesanrat setzt sich für den Aufbau von Strukturen der Machtkontrolle und für ein subsidiäres Miteinander ein. Ein besonderer Fokus liegt auf der Unterstützung Betroffener von Machtmissbrauch. Der Diözesanratsvorstand wurde beauftragt, bestehende Strukturen zu analysieren, Lösungsansätze zu entwickeln und den Dialog mit der Bistumsleitung sowie der GE-Kommission zur Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch zu suchen.
- **Synodalität kontinuierlich weiter entwickeln**
Die Leitung der Erzdiözese Freiburg wird aufgerufen, die im Synodalen Weg erarbeiteten Handlungsoptionen umzusetzen und dazu Evaluierungs- und Monitoring-Prozesse zu etablieren. Als erster Schritt sollen die Antworten und Ergebnisse der Umfragen aus dem Synodalen Ausschuss auf der Homepage des Erzbistums veröffentlicht werden.
- **Initiativantrag; Personal für die Arbeit von f.n.I. verstetigen**
Der Vorstand des Diözesanrates wird beauftragt, sich beim Leiter der Diözesanstelle „Schöpfung und Umwelt“, bei der Kommission Schöpfung und Umwelt und bei der Vorsitzenden der Kirchensteuervertretung dafür einzusetzen, dass die zum 31.08.2025 auslaufenden Arbeitsverträge im Referat Fair-Trade-Diözese verlängert bzw. verstetigt werden.
- **Verpflegung auf der Vollversammlung des Diözesanrates**
Der Diözesanrat der Katholikinnen und Katholiken in der Erzdiözese beschließt, dass bei Veranstaltungen des Diözesanrates und seiner Gremien eine Verpflegung (alle Mahlzeiten inkl. Sitzungsverpflegung) im Einklang mit der Schöpfung bereitgestellt wird.

Anhörung - Satzung Diözesanrat

Der Entwurf der Satzung für den Diözesanrat wird den Mitgliedern zur Anhörung vorgelegt. Unter Anderem wurde von den Delegierten mit großer Mehrheit rückgemeldet, dass die Vertretungsregelungen beibehalten werden sollen. Für die Delegierten aus den Pfarreiräten votierte die Vollversammlung, dass diese nicht zwingend aus dem Vorstand des Pfarreirats entsandt werden müssen.

Unsere Verantwortung für die Schöpfung

Der BDKJ Freiburg startete 2022 das Projekt [#KLIMAL](#), um die kirchliche Jugendarbeit klimafreundlicher und nachhaltiger zu gestalten. Es bietet Beratung, Bildungsangebote, finanzielle Förderung und Vernetzungsmöglichkeiten für junge Engagierte. Finanziert durch den [Klimaschutzfonds](#) der Erzdiözese Freiburg, wurde das Projekt bis 2027 verlängert. Sandra Uhlich stellte den Mitgliedern das Projekt vor.

Eva Jerger, Leiterin des Referat Fair-Trade-Diözese stelle die [Bio-Regio-Studie](#) vor. Diese zeigt Wege zu nachhaltiger Verpflegung in Bildungs- und Gastehäusern der Erzdiözese. Zentrale Strategien sind die Reduktion tierischer Produkte, regionale Beschaffung und der bevorzugte Einsatz von Bio-Lebensmitteln. Erste Erfolge, wie die Bio-Zertifizierung des Hauses St. Bernhard in Rastatt, zeigen die Umsetzbarkeit. Die Studie betont, dass eine nachhaltige Verpflegung die Unterstützung der Hausleitungen und der Bistumsleitung erfordert. Die Umsetzung der Empfehlungen wird weiterhin durch den [Klimaschutzfonds](#) finanziert.

Wahl Pfarreirat – Sonntag, 19. Oktober 2025

Informationen und Materialien zur Pfarreiratswahl werden auf der Website pfarreiratswahl.ebfr.de regelmäßig aktualisiert und veröffentlicht.

Außerdem gibt es dort einen [ChatBot](#), der Fragen, die die Pfarreiratswahl betreffen, rund um die Uhr beantwortet.

Freiburg, 15. März 2025

Weitere Informationen aus dem Diözesanrat auf www.dioezesanrat-freiburg.de.